

## Unser Erfahrungsschatz:

- 10- jährige Erfahrung bei der Durchführung von Partnerklassen mit unterschiedlichen Grundschulen seit dem Schuljahr 2001/2002
- Elterninformationsabende und schulhausinterne Fortbildungen für interessierte Lehrerkollegien
- Professionelle Elternberatung bei Fragen der Einschulung eines Kindes mit Förderbedarf
- Integrative Zusammenarbeit der Heilpädagogischen Tagesstätte mit verschiedenen Partnern am Nachmittag, z.B. der Mittagsbetreuung der Volksschule oder einer Ganztagsklasse der Grundschule
- Enge Zusammenarbeit mit dem „Förderverein Integrative Schule Coburg“ (FISCo e.V.)



Grafikdesign + Fotografie: contactdesign.de · Foto Innenseite mitte: Archiv Mauritiussschule

## EINE KLASSE PARTNERKLASSE



Integrative Partnerklassen der Mauritiussschule Ahorn nach dem „Coburger Modell“



## Partnerklasse bedeutet:

Eine Klasse der Mauritiuschule bildet mit einer Klasse der Regelschule eine gemeinsame Klasse, in der Schüler mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf miteinander und voneinander lernen.

„In integrativen Partnerklassen wachsen alle Schüler – kognitiv, emotional und sozial auf dem Weg in ein selbstbestimmtes Leben.“  
(Axel Meyer, Rektor der Melchior-Franck-Schule Coburg)



## Wir bieten:

- Gemeinsamer Unterricht mit allen 25 Schülern
- Einbindung in das Schulleben der Partnerschule
- Lernziendifferente, moderne Unterrichtsmethoden
- Individuelle Förderung jedes Kindes gemäß seines Leistungsstandes
- Zwei-Klassenlehrer-Prinzip
- Gute personelle Ausstattung durch 1-2 weitere pädagogische Mitarbeiter
- Ganztagskonzept: Förderung der Kinder mit Förderbedarf in einer Heilpädagogischen Tagesstättengruppe mit diversen Therapieangeboten am Nachmittag in der Regelschule vor Ort
- Erfahrene Physio- und Ergotherapeuten sowie Logopäden bieten spezielle Therapien an
- Enge interdisziplinäre Zusammenarbeit (von Sonderpädagogen, Grundschullehrern, Erziehern, Sozialpädagogen & Therapeuten)





## Unser Erfahrungsschatz:

- 10-jährige Erfahrung bei der Durchführung von Partnerklassen mit unterschiedlichen Grundschulen seit dem Schuljahr 2001/2002
- Elterninformationsabende und schulhausinterne Fortbildungen für interessierte Lehrerkollegien
- Professionelle Elternberatung bei Fragen der Einschulung eines Kindes mit Förderbedarf
- Integrative Zusammenarbeit der Heilpädagogischen Tagesstätte mit verschiedenen Partnern am Nachmittag, z.B. der Mittagsbetreuung der Volksschule oder einer Ganztagsklasse der Grundschule
- Enge Zusammenarbeit mit dem „Förderverein Integrative Schule Coburg“ (FISCO e.V.)



## Welche Kinder können die Partnerklassen besuchen?

Alle Erstklässler der Mauritiuschule können eine Partnerklasse besuchen.

Seit 10 Jahren wird jedes Jahr eine dieser integrativen Klassen gebildet. Für Schulanfänger aus dem Schulsprenzel der mit der Mauritiuschule kooperierenden Grundschule gibt es die Möglichkeit in die Partnerklasse zu kommen.

Interessierte Eltern, die aus einem anderen Schulsprenzel kommen, können bei der entsprechenden Regelschule einen Gastschulantrag stellen.

Eine Fortführung der integrativen Beschulung im Sekundarbereich wird bei Interesse der Eltern nach Möglichkeit angeboten.